

# Kau und verdau!

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **89 (1963)**

Heft 38

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-502861>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Gegen Verstopfung**

**Midro**  
**TEE TABLETTEN**  
 weder kochen noch aufbrühen  
 praktisch zum Mitnehmen  
 Aus bewährten Kräutern  
 seit Jahren bekannt

**Wenn sie schreiben ...**

Aus dem Brief einer Versicherungsgesellschaft:  
 «... bitten wir Sie, uns gegen besondere Kostennote eine Fotokopie der telefonischen Schadenmeldung zur Verfügung zu stellen ...» FB

**Rorschach Hafen**  
**Bahnhof Buffet**  
 H. Lehmann, Küchenchef

**Kau und verdau!**

«A de Zää aa chan ich genau säge, wie alt es Poulet isch.»  
 «Los, es Poulet hätt doch e kei Zää.»  
 «Nei, aber ich.» BD

**Rasch ein**

**MALEX**  
 gegen Schmerzen  
 Schachtel Fr. 1.-

**Am Platz**

Es gilt zwar als verdienstvoll, Fremdwörter nach Möglichkeit ausmerzen. Und doch glaube ich, daß im Falle der ehemaligen «Zwangerstückli» das heutige fast durchwegs übliche, den Preis ausklammernde Fremdwort Pâtisserie am Platz ist. fh

Versuchen Sie unseren feinen

**VELTLINER „LA GATTA“**  
 oder den reinen  
**TRAUBENSAFT „GATTINO“**  
 Verlangen Sie bitte Offerte mit Gratismuster  
 Direktbezug bei Tel. (082) 60605  
 G. Mascioni & Cie., Campascio/GR

**ZOO logisches**

In Ostberlin wurde als magistratischer Beitrag zu Walter Ulbrichts 70. Geburtstag der – wie es in Agenturberichten heißt – «größte Raubtierzwinger der Welt» eröffnet, ein Zwangsheim für Tiger, Löwen, Panther, Pumas, Luchse und Raubvögel aller Art. Bei den über jeden Verdacht konterrevolutionärer Gesinnung erhabenen Initianten dieser seltsamen Ehrung bestand bestimmt nicht die Absicht, das Volk zu animieren, auf anderes zu schließen und im sinnigen Zwingergeschenk das Passendste für das Geburtstagskind zu erblicken.

\*

Im New Yorker Bronxer Zoo steht ein leerer Käfig mit der Aufschrift: «Das gefährlichste Tier der Welt.» Darunter ist ein erklärender Text: «Sie sehen hier das Tier, das alle anderen Tiere ausröten kann, es in vielen Fällen auch schon getan hat. Es hat neuerdings die Macht, alles Leben auf dieser Erde zu vernichten.» Hinter dem Gitter im Käfig befindet sich ein Spiegel, in dem sich die davorstehenden Menschen sehen können.

\*

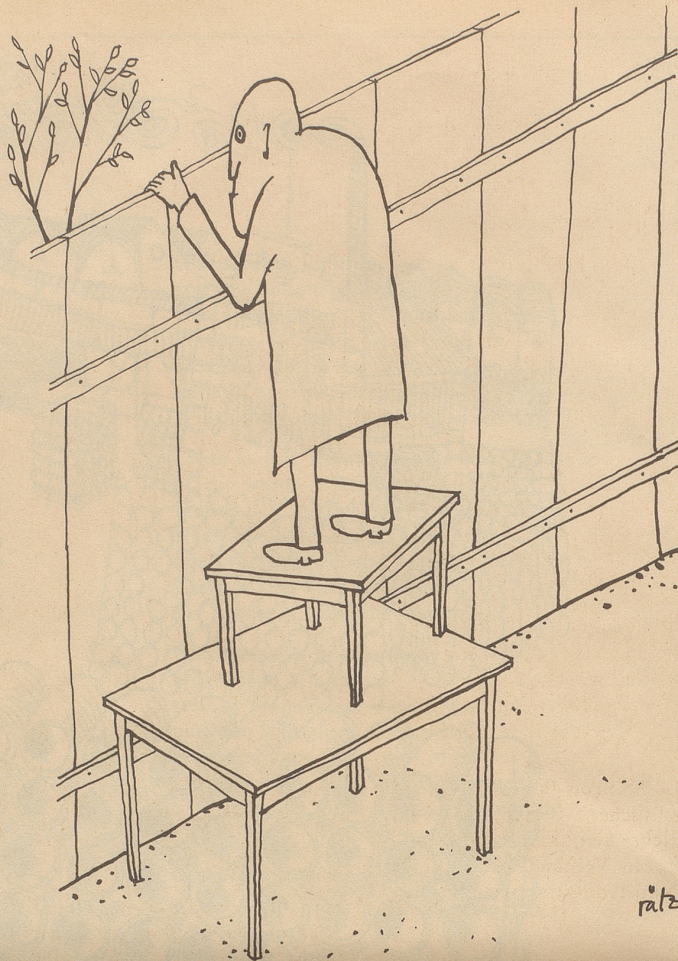
Jeder Besucher des Bronxer Zoos, gleichgültig in welchem Winkel der Erde er geboren wurde, bekommt eine Medaille, wenn er nachweisen kann, daß sein Geburtsland nicht durch ein Tier im Zoo vertreten ist. Bis jetzt ist es noch niemandem gelungen, eine geographisch-zoologische Lücke zu entdecken.

\*

Bei Versuchen im New Yorker Zoo im Central Park wurde festgestellt, daß die Affen sich untereinander mit Hilfe einer Lautsprache verständigen und sich – wie Menschen – oft über das Wetter unterhalten. Während eines Gewitters wurde das aufgeregte «Gespräch» der Tiere auf ein Tonband aufgenommen. Als man es ihnen einige Zeit später bei strahlendem Wetter wieder vorspielte, horchten sie beunruhigt auf und flüchteten schleunigst vor dem anscheinend drohenden Regen unter ein Dach.

\*

Das Gelände eines Golfclubs in Nairobi in Kenia liegt dicht neben dem Zoo-Freigehege der Löwen. Die Spielregeln des Clubs enthalten den auf der Welt wohl einmaligen Zusatz: «Weniger als zehn Yards von einem Löwen entfernt braucht der Ball nicht mehr gespielt zu werden.» TR



Es kann der Frömmste nicht im Frieden bleiben, wenn ihm die schöne Nachbarin gefällt ...

